

der Festung mit vier Bataillons und 2 Escadrons besetzt, der Major v. Bardeleben das rechte Oderufer bis am rechten Ufer der Warthe mit 3 Bataillon und einer Escadron, der Major v. Kannewurff das rechte Ufer der Warthe bis am rechten Ufer der Oder mit 2 Bataillon und 20 Pferden. Auch stehen noch am rechten Oder-Ufer in der langen Vorstadt bis an den Damm vor der Festung einige Truppen. Der Herr General-Major v. Hinrichs hat jetzt ein Lager für den Grafen v. Lindenau und Major v. Bardeleben abstecken lassen.

Die Cüstriner Garnison hat behufs des Ravitaillements 3000 Pfund Fleisch, 2670 Quart Brandwein, 124 Centner Heu, 13 Schock 26 Bund Stroh und 152 Klafter Holz erhalten, deren Werth sich auf 1829 Reichsthaler 2 Groschen beläuft.

3. Die Fortifications-Arbeiten auf den hohen Felde bei Colberg werden mit aller Kraft fortgesetzt.
4. Es sind am 6 ten dieses zu Podejuch 6 Schwedische Kanonier-Schaluppen zu zwei vierundzwanziger Kanons und 1 Proviant-Schiff angekommen, die sich zwischen Jasenitz und Stepenitz vor Anker gelegt haben. Desgleichen auch das aus Stralsund erwartete Geschütz, bestehend in 8 zwölfpfündigen Kanons und 4 vierzigpfündigen Mortiers, die sich eben daselbst vor Anker gelegt haben.
5. Auf der Colberger Rheede sind zwei englische mit Geld beladene Fregatten angekommen, von denen das kleinere Fahrzeug 40 Tausend Pfund Sterling enthalten soll. Nach der Anzeige des Colberger Commandanten sind diese Fahrzeuge angewiesen, die Gelder nicht ohne specielle Authorisation des Lord Cathcart auszuladen.
6. 3303 Fässer Pulver, welche mit dem letzten englischen Transport auf der Colberger Rheede angekommen sind, und für Rechnung des Kaiserlich Russischen Gouvernements bestimmt waren, sind für die Königlich Preussische Armee ausgeladen.
7. Am 6 ten dieses sind auf den 3 englischen Transportschiffen Lioness, Providence und Arm mehrere Bekleidungs- und Armatur-Stücke und Lederzeug angekommen.
8. Von den früher in Swienemünde von Cronstadt angekommenen Magazin-Naturalien sind, der von General-Major Grafen v. Lottum gemachten Vertheilung zu Folge, 26 559 Kullen Hafer, 8740 Kullen Mehl, 1621 Kullen Grütze grösstentheils für das Berliner Gouvernement abgeschift. Kürzlich sind von Cronstadt 670 Kullen Mehl und 432 Kullen Hafer angekommen. Von den mit 18 oder 19 Schiffen in Swienemünde von St. Petersburg angekommenen